

# Das Haus ohne Lichter



Geschrieben von *Reem Faruqi*

Illustriert von *Nadia Alam*

Aus dem Englischen von *Aisha Meier-Chaouki*

ars≡dition

In einer windigen, verschneiten  
Gegend stand ein Haus ohne Lichter.





Alle anderen Häuser

GLÄNZTEN und FUNKELTEN

und erfüllten die Nacht mit

vielen verschiedenen Farben.





Vor nicht allzu langer Zeit,  
als die Blätter begannen,  
sich herbstlich zu färben,  
hatte das Haus zur bunten  
Diwali-Beleuchtung\* des  
Nachbarhauses herübergeschickt.

Etwas später, als schon fast  
keine Blätter mehr an den  
Bäumen waren, sah das Haus  
beim anderen Nachbarhaus  
die Kerzen des Chanukka-  
Leuchters\*\* im Fenster  
flackern.



\*das hinduistische Lichterfest  
\*\*das jüdische Lichterfest



Als schließlich die Bäume von einer dicken Schneeschicht bedeckt waren, sehnte sich das Haus danach, wie die weihnachtlich geschmückten Nachbarhäuser zu sein: mit einem Weihnachtsbaum, einem Kamin mit knisterndem Feuer und einem Briefkasten voller Weihnachtskarten.



Das Haus fragte sich, warum seine Wände ganz nackt waren. Es fröstelte und wartete darauf, auch endlich geschmückt zu werden. Als Huda und ihre Familie einzogen, hoffte es, dass es nun nicht mehr länger warten müsste.

